

kästen, für über 21000 Urkunden vor. – Die Sammlung von Kopien von Papsturkunden, die, an abgelegener Stelle ediert, bei Migne nicht nachgedruckt sind, wurde von Herrn Ingo Treder (Düsseldorf) wieder um einige hundert Stücke ergänzt, und Frau Melanie Buscher (Düsseldorf) hat die Nachkontrolle eines chronologischen Gesamtverzeichnisses aller bisher in Italia, Germania und Gallia Pontificia enthaltenen Regesten unter Einarbeitung der Bände Gallia I und Germania IX und V/1 abgeschlossen. – Auch die kleine Arbeitsbibliothek der Arbeitsstelle hat wichtige Ergänzungen erfahren. Diesem Zuwachs an Materialien steht die Ungewißheit über die Weiterführung der Arbeitsstelle gegenüber, deren Absicherung eine der Hauptaufgaben des neuen Sekretärs sein wird. – Es sei wiederholt, daß die Göttinger Materialien nach Absprache mit dem Sekretär und der Leiterin der Arbeitsstelle eingesehen werden können, Recherchen durch die Arbeitsstelle selbst sind mangels Personal freilich nicht möglich.

2. *Italia Pontificia*

Der Band Italia Pontificia XI 'Reges et Imperatores' ruht weiterhin. – Prof. Raffaello Volpini (Rom) hat im Frühjahr 2003 angekündigt, den seit langem erwarteten Band 'Neue Papsturkunden in Italien' abgeschlossen zu haben und ihn im Herbst dem Präfekten der Biblioteca Vaticana einreichen zu wollen. Der Band soll in der Reihe der Acta Romanorum Pontificum erscheinen. Prof. Volpini will dann auch den von ihm vorbereiteten Band mit Nachträgen zur Italia Pontificia (Italia Pontificia XII) zum Abschluß bringen.

3. *Germania Pontificia*

Der von Prof. Hermann Jakobs (Heidelberg) erstellte erste Teilband für die nördlichen Mainzer Diözesen (V/1) mit Paderborn und Verden ist Anfang November ausgeliefert worden. In der Zwischenzeit ist das Manuskript des zweiten Teilbandes (V/2) für Hildesheim und Halberstadt abgeschlossen und wird in Kürze der Akademie vorgelegt werden. (Es sei wiederholt, daß die vollständige Bezeichnung dieser Bände Germania Pontificia V/1 Mainz 5 und Germania Pontificia V/2 Mainz 6 lautet.). – Die einst der Germania Pontificia V zugeordnete Bohemia-Moravia Pontificia mit den Diözesen Prag und Olmütz ist endgültig als selbständige Abteilung konstituiert worden und wird künftig an anderer Stelle aufgeführt werden. Die Arbeit ruht vorerst, doch bestehen berechtigte Hoffnungen auf eine Wiederaufnahme. – Dr. Wolfgang Peters (Köln) konnte im Berichtsjahr nicht an dem von ihm vorbereiteten Band Germania Pontificia VIII für die Diözese Lüttich arbeiten, will aber nach seiner Pensionierung im Sommer 2004 sich ganz dem Band widmen. – Der Band Germania Pontificia IX (evtl. mit Zusatz Köln 3, jedoch nicht IX/3) von Prof. Theodor Schieffer (†) ist, wie erwähnt, Anfang 2003 endlich erschienen. – Prof. Egon Boshof (Passau) erstattete für den Band XI für die Suffragane von Trier wieder Fehlanzeige. – Auch für den Band Germania Pontificia XII für die Kirchenprovinz Magdeburg kann Dr. Jürgen Simon (Hamburg) neben seiner Berufstätigkeit nur auf einzelnen Archiv- und Bi-